# Beschlussvorlage

- öffentlich -

**Drucksache:** **VL-144/2023 1. Ergänzung**

**Fachbereich:** **Jugend / Soziales & Integration / Sport**

| Beratungsfolge | Termin |
|---|---|
| Magistrat | 29.02.2024 |
| KJSI | 13.03.2024 |
| HAFI | 19.03.2024 |
| Stadtverordnetenversammlung | 21.03.2024 |

## Weiterführung der regionalen Abo-Gemüsekiste für die Homberger Kindertagesstätten im Rahmen des Kita-Ernährungsprojekts

### a) Erläuterung:

Bewusste Ernährung und die Frage nach der Herkunft unserer Lebensmittel stehen weiterhin im Mittelpunkt der Bildungsarbeit unserer Kindertagesstätten. Das Potential von Bildung für nachhaltige Entwicklung ist im Bereich der Ernährungsbildung besonders groß. Kinder erlernen Grundwerte und Fähigkeiten und erleben, dass ihr Gestalten und Handeln Auswirkungen auf ihre Umgebung hat. Dieses Bewusstsein ist die Basis von Bildung für nachhaltige Entwicklung, die darauf abzielt, Menschen zu verantwortlichem Denken und Handeln zu befähigen. Mit der Einführung der Abo-Gemüsekisten konnten wir einen bedeuteten Schritt gehen, Kindern ein altersentsprechendes Bewusstsein für die Bedeutung regionaler und saisonaler Produkte zu vermitteln und gleichzeitig eine Alternative zu hochverarbeiteten Lebensmitteln in ihrem Ernährungsbewusstsein verankern. Die Produkte in den Kisten werden nicht nur verzehrt, vielmehr wird sich auf unterschiedlichste Weise damit beschäftigt und von den pädagogischen Fachkräften in den Kindergartenalltag und den jahreszeitlichen Rahmenplan integriert. Während der Schulferien und in Wochen, in den aufgrund von Krankheit weniger Kinder die Kindertagesstätten besuchen, geben die Einrichtungen einen Teil ihrer Gemüsekisten an die Jugendpflege weiter, die besonders während der Ferienangebote stark von der Versorgung mit frischem Gemüse profitiert. Auch die jugendlichen Besucher des JUZ lernen durch das epochale Angebot regionaler Obst- und Gemüsesorten einen neuen Zugang zu frischer Rohkost und zeigen wachsendes Interesse mit den Zutaten zu kochen.

Im kommenden Jahr soll die Zusammenarbeit öffentlichkeitswirksamer gestaltet und die Interaktion zwischen den Einrichtungen und Lieferant(en) intensiviert werden.

Eine Abo-Kiste deckt den wöchentlichen Bedarf einer Kindergartengruppe mit 25 Kindern. Um weiterhin alle Einrichtungen versorgen zu können, werden pro Woche 29 Abo-Kisten benötigt. Bis zu den Sommerferien der Kindertagesstätten trägt die Ökomodelregion Schwalm-Eder weiterhin 25% der Kosten. Auch über diesen Zeitraum hinaus bemüht sich die Ökomodelregion um eine Kostenbeteiligung. Die Höhe wird von der Zahl der Kommunen, die sich dem Abokisten-Angebot anschließen abhängen.

Auch im Kindergartenjahr 2024/25 ist vorgesehen, die elf Kindertagesstätten wöchentlich mit den Abo-Kisten zu beliefert. Die Kosten für das Kindergartenjahr 2023/2024 betrugen rund 30.500,00 Euro wobei die

Ökomodellregion Schwalm-Eder sich mit 25 % an den Kosten beteiligt hat. Entsprechende Mittel wurden im Haushaltsplan 2024 eingeplant.

**b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:**

**c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:**

Kostenstelle: Sachkonto:
Verfügbare Mittel laut Haushaltsplan:
Tatsächlich verfügbare Mittel:

**d) Beschlussvorschlag:**

Im Rahmen des Kita-Ernährungsprojekts sollen die Homberger Kindertagesstätten ab dem Kita-Jahr 2024/25 weiterhin mit Ausnahme der Schließzeiten in den Sommerferien und Weihnachtsferien, wöchentlich mit Abo-Gemüsekisten beliefert werden. Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Angebote einzuholen und anschließende einen entsprechenden Auftrag zu erteilen.